



## Geschäftsbericht

# 2008

der  
Radio Berner Oberland AG  
3800 Interlaken



# **Jahresbericht**

**über den Geschäftsverlauf  
sowie das technische und programmliche Geschehen  
bei der Radio Berner Oberland AG  
im Geschäftsjahr 2008**

## **Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat versammelte sich im Berichtsjahr zu insgesamt fünf Sitzungen und erledigte total 28 Haupt- und Sammeltraktanden.

## Entwicklung der Werbung und der Werbeabteilung

Das Werbeaufkommen hat sich nach Herkunft der bezahlten Werbung (lokal/national) in Sekunden ausgestrahlter Werbung folgendermassen entwickelt:

<u>Jahr</u>	<u>Lokal</u>	<u>National</u>	<u>Total</u>	
1987/88	80'500	50'700	131'200	Sekunden ausgestrahlter Werbung
1989	161'500	67'500	229'000	
1990	147'600	57'600	205'200	
1991	153'600	53'000	206'600	
1992	146'800	36'100	182'900	
1993	154'700	47'400	202'100	
1994	161'000	57'900	218'900	
1995	154'000	83'400	237'400	
1996	145'200	69'300	214'500	
1997	145'680	63'196	208'876	
1998	172'967	96'376	269'343	
1999	191'094	93'396	284'490	
2000	202'749	109'737	312'486	
2001	149'526	112'493	262'019	
2002	140'363	120'159	260'522	
2003	87'631	118'584	206'215	
2004	76'173	117'815	193'988	
2005	73'531	135'044	208'575	
2006	79'086	116'127	195'213	
2007	95'424	106'532	201'956	
2008	152'548	105'370	257'918	

Der Zuwachs im lokalen Werbemarkt, welcher sich bereits im Vorjahr abzeichnete, konnte im Berichtsjahr noch ausgebaut werden; unverändert problematisch bleibt jedoch die Situation im nationalen Werbemarkt.

Bei obiger Statistik ist allerdings zu beachten, dass der ausgewiesene Zuwachs der Sekunden im Lokalmarkt um rund die Hälfte nicht einen ebenso hohen Frankenzuwachs generierte: Infolge der neuen Rechnungslegungsvorschriften der Konzessionsbehörde wurden 2008 erstmals gewisse Auftragsarten, welche zuvor mit einem Pauschaltarif abgegolten worden sind, über die üblichen Sekundentariife gebucht. Dadurch wurde die Sekundenstatistik aufgebläht, ohne dass sich der Nettoerlös im gleichen Ausmass änderte. Die in der Statistik für 2008 ausgewiesene Anzahl Sekunden ist – insbesondere im lokalen Bereich – nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Die prozentuale Herkunft des Werbeaufkommens in Franken stellt sich folgendermassen dar:

	<u>Lokal</u>	<u>National</u>	<u>Berner Pool</u>	<u>Schweizer Pool</u>
1987/88	67%	4%	7%	22%
1989	72%	4%	6%	18%
1990	70%	5%	13%	13%
1991	69%	11%	11%	9%
1992	71%	4%	13%	12%
1993	73%	9%	6%	12%
1994	74%	8%	4%	14%
1995	70%	9%	9%	12%
1996	71%	6%	12%	11%
1997	73%	6%	13%	8%
1998	67%	6%	12%	15%
1999	71%	8%	6%	15%
2000	60%	11%	10%	19%
2001	65%	5%	9%	21%
2002	67%	5%	12%	16%
2003	58%	2%	22%	18%
2004	55%	6%	19%	20%
2005	50%	8%	17%	25%
2005*	65%	5%	12%	18%
2006	56%	6%	18%	20%
2006*	68%	5%	13%	14%
2007	60%	2%	38%	--
2007*	70%	1%	28%	--
2008	68%	5%	25%	2%
2008*	71%	5%	22%	2%

\*inkl. Sponsoring

Obige Tabelle zeigt, dass sich das Werbeaufkommen nach wie vor eher vom nationalen zum lokalen Markt verlagert. Dies ist sowohl aus unternehmerischen Gesichtspunkten wie regionalpolitisch erwünscht, da mit den eigenen Marketingmassnahmen fast nur der lokale Markt beeinflusst werden kann; auf den nationalen Markt hat ein Radio in einer Randregion wie dem Berner Oberland nur äusserst beschränkte Einflussmöglichkeiten.

Nur leicht anders stellt sich die Verteilung dar, wenn der Sponsoringertrag zum Ertrag aus der reinen Radiowerbung addiert wird (2008\*). Dann ergibt sich wiederum eine ähnliche Verteilung wie in den 90er-Jahren. In einem bescheidenen Ausmass und mit abflauender Tendenz findet nach wie vor eine Verlagerung von der klassischen Werbung zum Sponsoring bzw. zu Mischformen stattfindet; dies jedoch wenigstens mit einer starken Akzentuierung im lokalen Markt.

Infolge der fluktuierenden Situation innerhalb der nationalen Werbeszene bestehen momentan nur noch in den Bevölkerungszentren Werbepools von nationaler Bedeutung. Radio BeO ist deshalb zur Zeit – mit Ausnahme des Tourismus-Pools – in keinem gesamtschweizerischen Pool Mitglied.

## **Distribution und Sendernetz**

### **Sender Niesen [RENI]**

Praktisch alle offenen Arbeiten auf dem Niesen konnten im Berichtsjahr erledigt werden: Eine zusätzliche Notantenne sowie ein zweiter Sender mit einer fernsteuerbaren Überwachungs- und Umschaltanlage sichern nun diesen zentralen Baustein des Sendernetzes von Radio BeO.

Die Anspeisung mit dem Audiosignal und die Überwachung via Netzwerk laufen im Normalbetrieb über eine Richtfunkanlage MiniLink von Eriksson; im Havariefall wird automatisch auf diverse ISDN-Verbindungen umgeschaltet. Falls diese ebenfalls ausfallen, kann ein Not-Player mit einem gespeicherten Programm gestartet werden, damit wenigstens ein Programm auf dem Sender hörbar bleibt.

Ebenfalls installiert ist inzwischen die Batterieversorgung (Laufzeit 2 Stunden) sowie ein Notstromgenerator (Laufzeit ca. 8 Tage) zur elektrischen Versorgung der gesamten Anlage.

Trotz ausgedehnter Blitzschutzmassnahmen entstand im Sommer 2008 in der Folge eines massiven Gewitters in der Region zum ersten Mal erheblicher Schaden an den Niesen-Anlagen, der von der Versicherung weitgehend gedeckt war. Nach Analyse dieser Schäden durch einen Direkteinschlag in die Antennen wurde der Blitzschutz nochmals erweitert und optimiert.

Der Aufwand für dieses Herzstück des BeO-Sendernetzes hat sich jedoch gelohnt: Seit der Sender Niesen in Betrieb ist, erhalten wir täglich Rückmeldungen aus der Hörschaft, dass das Programm von Radio BeO an vielen Orten, die zuvor nur mangelhaft oder gar nicht versorgt waren, nun bestens funktioniert. Ausserdem wurde die bessere Tonqualität gelobt, welche durch die grosse Bandbreite des zuführenden Richtfunksystems ermöglicht wird.

Durch die grosse Reichweite und hohe Betriebssicherheit des Senders Niesen konnten im Berichtsjahr die Sender Aeschiallmen, Kandersteg und Erlenbach abgebaut werden.

Ausserdem konnten die ersten Sender zu Umsetzern umgerüstet werden:

### **Sender Adelboden [FRHO]**

Der Sender Adelboden wurde durch einen Empfänger für den Ball-Empfang vom Sender Niesen ergänzt und wird seither als Umsetzer betrieben.

### **Sender Rellerli [SARE]**

Der Sender Rellerli wurde ebenfalls durch einen Empfänger für den Ball-Empfang vom Sender Niesen ergänzt und wird seither als Umsetzer betrieben.

## Sender diverse Strassentunnel

Als Folge der Inbetriebnahme des Senders Niesen und die neue Frequenz 88.8 MHz mussten diverse Empfänger in den weitverzweigten Sendeanlagen der verschiedenen Strassentunnel umgerüstet, ersetzt oder neuprogrammiert werden.

## Sender Rugen [RUGE]

Die Zuführung des Sendesignals zum Sender Rugen war bisher mit einer analogen Richtfunkstrecke realisiert. Da solche analogen UHF-Richtfunkanlagen in der Schweiz schon bald nicht mehr konzessionsfähig sein werden, musste sie durch einen digitalen Richtfunk ersetzt werden. Auch hier setzte Radio BeO auf eine Richtfunkanlage MiniLink von Eriksson, wie sie bereits zwischen dem Studio und dem Niesen in Betrieb ist

## **Kontribution und Studioanlagen**

Nach wie vor werden im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten bestehende Provisorien durch definitive Einrichtungen ersetzt und die Anlagen bedarfsgerecht laufend erneuert.

Im November 2008 konnte eine geplante Erweiterung der Büro- und Technikräumlichkeiten auf der Südseite des bestehenden Studiostandortes realisiert werden, welche die durch den personellen Ausbau bedingte Raumknappheit behebt (vgl. auch nachfolgenden Abschnitt "Neue Konzession").

## **Technische Ausbaupläne**

Noch immer existieren einige kleine Teilgebiete im Konzessionsgebiet, welche nicht oder nur ungenügend versorgt werden können. Die dank dem Sender Niesen entfallenden Sendeanlagen werden zum Teil verwendet werden können, um solche Problemgebiete künftig besser zu versorgen.

In der Folge der Inbetriebnahme des Senders Niesen erfolgte im Jahr 2008 auch eine Neuplanung der verbleibenden Senderstandorte. Die bestehenden Sender – soweit sie im Empfangsbereich des Senders Niesen liegen – sind bereits auf Ball-Empfang ab Niesen umgerüstet und werden damit neu als Umsetzer betrieben. Die übrigen Sender müssen weiterhin mit Swisscom-Leitungen angespiesen werden. Hier werden allerdings neue und preisgünstigere Systeme nach dem auf Netzwerkverbindungen basierende Prinzip "Audio-over-IP" erprobt.

## Sender Hofstetten [HOBR]

Der Sender Hostetten kann voraussichtlich plangemäss Anfang 2009 am jetzigen Standort auf Ball-Empfang umgerüstet werden.

Es wird geprüft, ob dieser Sender in einem späteren Zeitpunkt an einen Alternativstandort verlegt werden soll, um den Empfang in der Region Oberhasli zu verbessern. Ausserdem wird geprüft, ob dieser neue Senderstandort neu mit einer Richtfunkverbindung gespiesen werden kann.

## Sender Rugen [RUGE]

Bekanntlich ist geplant, die Gittermasten und das kleine Betriebsgebäude der Luftwaffe auf dem Rugen käuflich zu erwerben, die Sendeantenne durch eine Mastverlängerung höher zu legen und die Leistung des Senders Rugen zu erhöhen. Bisher konnten die Verkaufsformalitäten auf Seiten der Armee-Immobilienverwaltung noch nicht in Angriff genommen werden.

## Studio

Im Studiobereich schreitet bei allen Radiostationen die Digitalisierung im Bereich der Produktionsmittel voran. Auch Radio Berner Oberland wird in den nächsten Jahren die bereits begonnene notwendige Umrüstung im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten weiter führen.

## Neue Konzession

Nach dem Inkrafttreten des revidierten Radio- und Fernsehgesetzes RTVG per 1. April 2007 schrieb das BAKOM im September 2007 gesamtschweizerisch 54 Radio- und Fernsehkonzessionen neu aus, darunter zwölf Radiokonzessionen mit Leistungsauftrag und Gebührenanteil. Zu letzteren gehört auch die Konzession für die Region 12 Berner Oberland.

Die Radio Berner Oberland AG hat sich am 5. Dezember 2007 fristgerecht um die Konzession für dieses Gebiet beworben. Die hochkomplexe Eingabe erforderte erhebliche Mehrarbeit des gesamten leitenden Personals; das Gesuch mit 56 Beilagen umfasste schlussendlich mehrere hundert Seiten.

Neben ausführlichen finanziellen und technischen Darlegungen wurde für die neue Konzession ein eigentliches Qualitätssicherungssystem gefordert, zu welchem bereits in der Eingabe detaillierte Vorstellungen entwickelt werden mussten. Dies erforderte umfangreiche Vorarbeiten zur Erstellung verschiedener Reglemente und Grundsatzpapiere sowie die Verschriftlichung der bereits bestehenden Kontrollprinzipien, insbesondere in der redaktionellen Arbeit bei Radio BeO.

Radio BeO erhielt als einziger Bewerber die Konzession für das Berner Oberland, welche schliesslich per September 2008 in Kraft trat.

Die neuen Konzessionsvorschriften erfordern zwar erheblichen personellen und finanziellen Mehraufwand, dafür wird Radio BeO gegenüber dem gegenwärtigen Stellenetat mehrere Arbeitsplätze zusätzlich in der Region Berner Oberland anbieten können. Mit diesem Stellenausbau wurde bereits nach Inkrafttreten der neuen Konzession noch im Berichtsjahr begonnen.

Zudem besteht die Hoffnung, dass sich der massive Mehraufwand im Bereich Qualitätssicherung und Controlling auch in der Qualität des Programms, vor allem im redaktionellen Bereich und dort insbesondere bezüglich des regionalen Informationsangebotes niederschlagen wird.

## Beitrag aus dem Gebührensplitting

Im Berichtsjahr konnte Radio BeO ein weiteres Mal von dem im geltenden Radio- und Fernsehgesetz (RTVG) vorgesehenen Gebührensplitting profitieren. Der Splittingbeitrag war im Berichtsjahr grösser als im Vorjahr, weil sich ab September 2008 bereits die Beitragserhöhung durch die neue Konzession auswirkte.

Dieser namhafte Beitrag ermöglichte nicht zuletzt die Erhaltung der hohen Qualität des BeO-Programms, insbesondere im regionalen Informationsbereich (vgl. nachfolgenden Programmrückblick).

Zudem konnte dadurch die Betriebsgesellschaft die aus unternehmerischer Sicht notwendigen und kaufmännisch korrekten Abschreibungen tätigen.

## Rechnungsabschluss 2008

Wegen der Neukonzessionierung musste per 31.08.2008 ein revidierter Zwischenabschluss zu Händen des BAKOM erstellt werden. Der Konzessionbehörde musste ausserdem im Berichtsjahr ein zusätzlicher Abschluss für den Zeitraum September bis Dezember 2008 eingereicht werden.

Die nachfolgend dargestellte Jahresrechnung 2008 umfasst schliesslich den Zeitraum 01.01.2008 bis 31.12.2008. Deshalb mussten im Berichtsjahr insgesamt drei Abschlüsse mit allen Abgrenzungen angefertigt und revidiert werden.

Ebenfalls neu musste per 01.01.2008 die gesamte Buchhaltung auf den neuen Kontenplan gemäss BAKOM-Vorgaben umgestellt werden, was im Berichtsjahr einen massiven Mehraufwand verursachte. Der Vorjahresvergleich wurde nach Möglichkeit entsprechend angepasst. Die Anpassungen sind jedoch ergebnisneutral.

Die Jahresrechnung 2008 schliesst per 31.12.2008 mit einem Bilanzgewinn von Fr. 3'780.- ab, nachdem der Jahresgewinn von Fr. 54'196.- mit dem Verlustvortrag von Fr. -50'416.- verrechnet wurde.

Der Erlös aus Werbung und Sponsoring des Geschäftsjahres 2008 unter Einschluss der Gegengeschäfte konnte gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 200'000.- gesteigert werden. Der Betriebsertrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr infolge der leicht veränderten Herkunftsverteilung der Werbung sowie des weiteren Ausbaus der Gegengeschäfte um rund Fr. 300'000.-, da die Erlösminderungen um rund Fr. 100'000.- kleiner ausfielen. Die Gegengeschäfte betreffen übrigens primär Vereinbarungen mit den regionalen Printmedien über Radiospots und Zeitungsinserate, welche zu üblichen Preisen gegenseitig verrechnet werden.

Nur dank eines ausserordentlichen Beitrages des Fördervereins Radio BeO in der Höhe von Fr. 100'000.- konnte per Zwischenabschluss August 2008 eine Überschuldung der Betriebsgesellschaft vermieden werden. Dies zeigt einmal mehr die grosse Bedeutung des Fördervereins für den Betrieb des Radios. Dieser Beitrag ermöglichte ausserdem per 31.12.2008 die vollständige Tilgung des Verlustvortrags aus der Bilanz.

In den Werbeeinnahmen sind ebenfalls sämtliche Erträge aus Aktionen wie Aussenübertragungen, Direktsendungen, Programmtrailern und anderen Dienstleistungen enthalten. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass die Durchführung dieser Aktionen auf der Aufwandseite die Personal-, Kommunikations- und Leitungskosten um beinahe den selben Betrag erhöht. Alle Dienstleistungen von Radio BeO im Dienste der Oberländer Bevölkerung und des Gewerbes sind demzufolge nur selbsttragend.

Auf der Aufwandseite wirken sich die konzessionsbedingten Neuanstellungen gegen Ende Jahr bereits mit einer Erhöhung des Personalaufwandes um rund Fr. 100'000.- aus. Auch der Produktions- und Programmaufwand erhöhte sich um rund Fr. 100'000.-.

Unter anderem die getätigten Investitionen von Fr. 368'000.- im Berichtsjahr führten zu einem erhöhten Abschreibungsbedarf von Fr. 151'000.-, wobei zu beachten ist, dass zudem gemäss BAKOM-Vorschriften per 01.01.2008 ein Systemwechsel von den bisherigen Restwertabschreibungen zu den linearen Abschreibungen auf dem Neuwert erfolgte.

Die Erfolgsrechnung und die Bilanz für den Zeitraum vom 1.1. bis zum 31.12.2008 zusammen mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Anhang werden auf den folgenden fünf Seiten abgedruckt. Sie wurde von der KPMG AG, Gümligen-Bern, im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft; der Kontrollstellen-Bericht liegt dem Versand an die Aktionäre bei. Der Generalversammlung wird Genehmigung beantragt.

Schliesslich danken wir herzlich allen festangestellten und freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche durch ihren unermüdlichen Einsatz dieses erfreuliche Informations- und Unterhaltungs-Medium und für die Region Berner Oberland wichtige Unternehmen erst möglich machen!

**Dr. Paul Günter**  
Präsident des Verwaltungsrates

**Thomas Morgenthaler-Jörin**  
Geschäftsleiter

<b>Bilanz per</b>	<b>31.12.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	62'363.68	40'955.97
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter	207'387.30	252'111.75
Forderungen Bund (Gebührenanteil BAKOM)	130'924.37	162'340.10
Andere Forderungen gegenüber Dritten	8'487.90	21'583.40
Andere Forderungen gegenüber Aktionären	0.00	160'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	19'136.38	20'772.70
	<u>428'299.63</u>	<u>657'763.92</u>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	14'926.35	0.00
Immobilien Sachanlagen	344'016.04	162'866.85
Mobile Sachanlagen	110'169.38	74'274.10
	<u>469'111.77</u>	<u>237'140.95</u>
	<u>897'411.40</u>	<u>894'904.87</u>

Bilanz per	31.12.2008	31.12.2007
	CHF	CHF
<b>PASSIVEN</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Bankverbindlichkeiten	88'868.81	465'343.34
Finanzverbindlichkeiten gegenüber Aktionären	220'000.00	100'000.00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritter	193'481.30	89'325.80
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritter	1'059.25	7'037.55
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	1'250.00	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	31'435.85	7'113.71
Passive Rechnungsabgrenzungen	121'535.98	40'500.15
	657'631.19	709'320.55
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	235'000.00	235'000.00
Gesetzliche Reserven	1'000.00	1'000.00
Bilanzverlust		
- Verlustvortrag	-50'415.68	-55'291.07
- Periodengewinn	54'195.89	4'875.39
	239'780.21	185'584.32
	897'411.40	894'904.87

<b>Erfolgsrechnung 1. Januar - 31. Dezember</b>	<b>2008</b>	<b>2007</b>
	CHF	CHF
<b>ERTRAG</b>		
Bruttowerbung und -sponsoring	3'224'284.56	3'031'680.51
Sonstiger Ertrag von Dritten	3'009.80	0.00
Übriger Ertrag	22'126.84	27'567.40
Bestandesveränderungen	0.00	0.00
Erlösminderungen	-427'992.91	-540'239.09
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>2'821'428.29</b>	<b>2'519'008.82</b>
<b>AUFWAND</b>		
Produktions- und Programmaufwand	386'160.30	291'794.01
Waren- und Dienstleistungsaufwand	72'661.26	54'610.15
Einkaufsspesen	250.00	0.00
Aufwandsminderungen	-333.00	0.00
Programm-, Waren- und Dienstleistungsaufwand	458'738.56	346'404.16
Löhne	1'476'063.00	1'392'164.00
Sozialversicherungsaufwand	294'502.25	298'770.70
Übriger Personalaufwand	199'215.11	183'824.85
Personalaufwand	1'969'780.36	1'874'759.55
Raumaufwand	141'358.74	111'562.90
Unterhalt, Reparatur und Ersatz	299'861.98	324'672.51
Fahrzeug- und Transportaufwand	139'515.09	70'859.60
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	28'581.30	33'761.10
Energie- und Entsorgungsaufwand	25'540.42	22'986.70
Verwaltungs- und Informatikaufwand	184'996.89	143'394.82
Werbung	284'193.97	208'308.04
Übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00
Abschreibungen	151'509.00	77'920.00
Sonstiger Betriebsaufwand	1'255'557.39	993'465.67
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>3'684'076.31</b>	<b>3'214'629.38</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-862'648.02</b>	<b>-695'620.56</b>

<b>Erfolgsrechnung 1. Januar - 31. Dezember</b>	<b>2008</b>	<b>2007</b>
	CHF	CHF
<b>Übertrag Betriebsergebnis</b>	<b>-862'648.02</b>	<b>-695'620.56</b>
Finanzertrag	113.75	102.90
Finanzaufwand	25'962.45	4'596.45
Finanzerfolg	-25'848.70	-4'493.55
Subventionen BAKOM	856'584.61	538'558.05
Beiträge	100'000.00	162'126.95
Subventionen und Beiträge	956'584.61	700'685.00
Steuern	13'892.00	-4'304.50
<b>Periodengewinn</b>	<b>54'195.89</b>	<b>4'875.39</b>

<b>Anhang der Jahresrechnung</b>	<b>2008</b>	<b>2007</b>
	CHF	CHF
<b>1 Brandversicherungswerte</b>		
der Sachanlagen	<u>3'662'511.00</u>	<u>3'607'006.00</u>

## **2 Erklärung des Verwaltungsrates**

### **über die Durchführung einer Risikobeurteilung gemäss Art. 663b Ziff. 12 OR:**

Der Verwaltungsrat hat im Berichtsjahr eine Risikobeurteilung vorgenommen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

## **3 Stetigkeit der Darstellung**

Das BAKOM hat per 2008 einen neuen Kontenplan eingeführt. Dieser hat auch Auswirkungen auf die Gliederung und Darstellung der statutarischen Jahresrechnung. Damit ein Vorjahresvergleich möglich ist, mussten die Vorjahreszahlen angepasst werden. Die Anpassungen sind ergebnisneutral.

<b>Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes</b>	<b>2008</b>	<b>2007</b>
	CHF	CHF
Gewinnvortrag	-50'415.68	-55'291.07
Jahresgewinn	54'195.89	4'875.39
	<hr/>	<hr/>
Der verfügbare Bilanzgewinn beträgt	3'780.21	-50'415.68
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
 Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:		
Ausrichtung einer Dividende von	0.00	0.00
Zuweisung an die allgemeine Reserve	0.00	0.00
Zuweisung an die freien Reserven	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	3'780.21	-50'415.68
	<hr/>	<hr/>
	3'780.21	-50'415.68
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

# Programmrückblick 2008

## Zusammenfassung

Zwei Ereignisse waren im Jahr 2008 für Radio Berner Oberland von besonderer Wichtigkeit:

1. Mit der Inbetriebnahme des Senders auf dem Niesen erhielt einerseits das bisherige Sendegebiet einen klar verbesserten Empfang unseres Programms und andererseits konnte das Empfangsgebiet auf den Grossraum Bern und auf weite Teile des Emmentals ausgeweitet werden
2. Durch die Rechtskräftigkeit der neuen Konzession am 8. September 2008 gemäss dem neuen Radio- und TV Gesetz erhielt Radio Berner Oberland eine gute Basis für den Sendebetrieb der nächsten 10 Jahre.

Beide oben beschriebene Ereignisse haben im vergangenen Jahr Auswirkungen auf den Betrieb von Radio Berner Oberland gehabt: Dank dem verbesserten Empfang und der Erweiterung der Empfangsmöglichkeiten unseres Programms durch die Inbetriebnahme des Senders auf dem Niesen konnten wir die technische Verbreitung und die Empfangsqualität für unsere Hörerschaft klar verbessern. Zudem wurde die Kommunikation unserer Frequenzen für die Hörerschaft vereinfacht: Die gut merkbare Frequenz 88.8 MHz kann nun in den meisten Teilen unseres Sendegebietes empfangen werden.

Ein wichtiger und für die Zukunft von Radio Berner Oberland massgebender Faktor war auch die neue erteilte Konzession. Radio Berner Oberland hat sich bei der Ausschreibung für unsere Region gemäss dem neuen Radio- und TV Gesetz RTVG für diese Konzession beworben und im Juli 2008 den Zuschlag erhalten. Da während der offiziellen Beschwerdefrist keine Beschwerden eingereicht wurden, wurde im September 2008 die neue Konzession rechtskräftig. Sie gilt für die nächsten 10 Jahre und bringt Radio Berner Oberland einerseits eine verbesserte finanzielle Absicherung dank dem Gebührensplitting und eine verbesserte rechtliche Grundlage, andererseits ist sie auch mit höheren Anforderungen und Leistungsverpflichtungen verbunden.

Neben den beiden erwähnten Ereignissen war das vergangene Jahr durch Stabilität und einem leichten Ausbau geprägt.

Im Bereich Redaktion wurden die bewährten Sendegefässe erweitert, mit thematischen Schwerpunktgefässen ergänzt und zusätzliche Sonderinfo-Serien zu spezifischen Themen aus dem Berner Oberland produziert. Das Sendegefäss „BeO-Info“ informierte die Hörerschaft auch im vergangenen Jahr täglich und aktuell über alle relevanten Themen aus dem Sendegebiet.

Die Einführung des Halbstundentaktes im Informationsbereich am Morgen, Mittag und Abend hat sich auch im vergangenen Jahr bewährt. Der Erfolg dieses Halbstundentaktes zeigt sich nicht nur in den vielen positiven Rückmeldungen, sondern auch dadurch, dass diese Massnahme von anderen Radios kopiert wurde.

Unsere Region wurde im vergangenen Jahr im Vergleich zu den Vorjahren glücklicherweise von Naturkatastrophen verschont; aus diesem Grunde musste Radio Berner Oberland keine grossen Sonderredaktionseinsätze in diesem Bereich leisten.

Mit den regionalen Informationen im „BeO-Info“, mit Hintergrundsendungen wie „BeO-Sonntig“, mit Dienstleistungssendungen wie regionales Wetter, Strassenzustand, Verkehrsmeldungen, Lawinensituation, Schneebericht, Veranstaltungskalender und vielem mehr bot unser Radio seiner Hörerschaft trotz dem Sparprogramm einen optimalen Service und erfüllte damit seinen medienpolitischen Auftrag.

Im Bereich Programm wurden die bewährten Sendegefässe beibehalten; der Bereich Wettbewerbe und Ausserpräsenz wurde leicht ausgebaut. Nach wie vor bilden die Moderation, die Dienstleistungen und ein gut ausgewählter Musikmix das Rückgrat des Programmteiles. Neu in den Senderaster wurde eine regelmässige Tiersendung aufgenommen, die jeweils Themen aus dem Berner Oberland aufgreift.

Auch im 2008 prägte der hohe Stellenwert von Schweizer Musik das Musikprogramm von Radio BeO. Radio BeO bietet der schweizerischen Musikszene eine grosse Palette von Sendungen an und weist nach wie vor einen der höchsten Anteile an Schweizer Musik im Programm aus. Gerade in den Bereichen Schweizer Rockmusik und volkstümliche Musik leistet Radio Berner Oberland einen wichtigen und grossen Beitrag zur Förderung der schweizerischen Kultur.

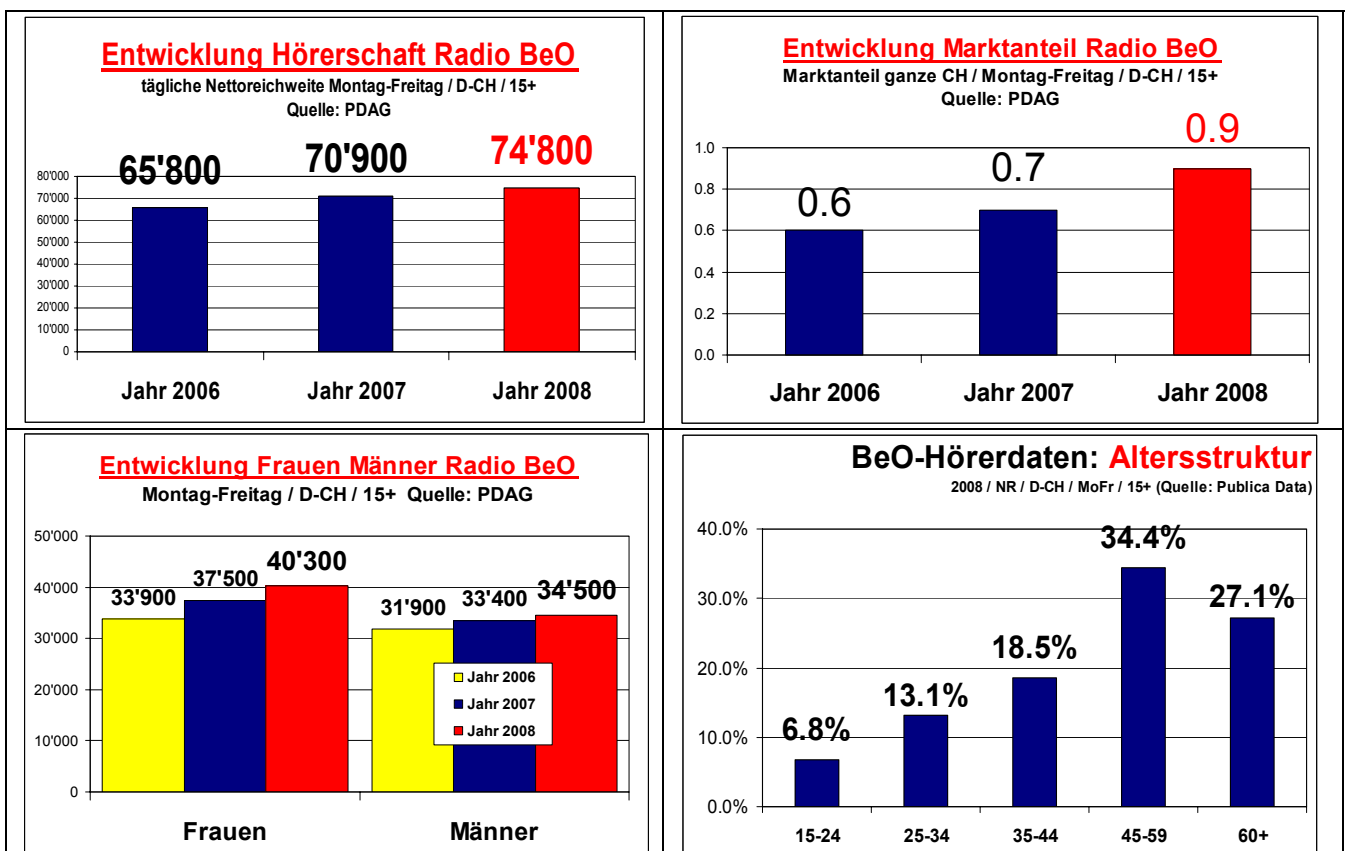
Sowohl Sende – wie auch Geschäftsleitung sind sich bewusst, dass das vergangene Jahr nur dank dem Verständnis und der grossen Mithilfe des Verwaltungsrates, des gesamten BeO-Teams und der grossen Unterstützung durch den Förderverein Radio Berner Oberland bewältigt werden konnte. Insbesondere die angespannte finanzielle Lage und das auch im 2008 aktive Sparprogramm hat von allen Mitarbeiterinnen und allen Mitarbeitern auf allen Stufen und in allen Bereichen hohe Einsatzbereitschaft gefordert.

Es sei deshalb auch an dieser Stelle wieder einmal allen ganz herzlich gedankt, die im vergangenen Jahr ihre Zeit und ihre Kraft Radio Berner Oberland zur Verfügung gestellt haben.

## Hörerzahlen

Die Hörerdaten aller Privatradios wurden auch im vergangenen Jahr durch die Mediapulse AG erhoben und durch die Publica Data AG (PDAG) vermarktet.

Im Folgenden ein kurzer Überblick über die wichtigsten Werte:



## **Service Public Leistungen von Radio Berner Oberland**

Radio Berner Oberland produziert täglich Programmleistungen, die insbesondere auf der regionalen Ebene äusserst wertvoll sind und die schon seit Jahren den Ansprüchen einer vergleichbaren Qualitätssicherung genügen. Dies betrifft nicht nur redaktionelle Leistungen in ausserordentlichen Lagen wie Lawinenwinter, Lofthar, Überschwemmungen, Hochwasserkatastrophe, etc., sondern auch Leistungen im täglichen Programmangebot.

Radio Berner Oberland bietet im Vergleich zu anderen Privatradios, aber auch im Vergleich zur SRG viele Leistungen an, die unter den Begriff des „Service Public Régional“ fallen:

- tägliche aktuelle Informationen für die Bevölkerung im BeO-Sendegebiet (BeO-Info) im Halbstundentakt in den Primetimes
- Informationen in ausserordentlichen Lagen und Sonderinfo-Serien
- touristische Leistungen für den wichtigsten Erwerbszweig des Berner Oberland (Infotourist)
- kulturelle Sendungen
- Informationsdienstleistungen wie Strassenzustand, Verkehrsmeldungen, regionaler Wetterbericht, Schneebericht, Badetemperaturen, etc.
- Organisation von kulturellen Anlässen wie BeO-Stubete, etc.
- Kirchensendungen und Predigten
- Hintergrundsendungen zu aktuellen Themen
- Livesendungen vor Ort aus dem ganzen Sendegebiet
- Diverse Sondersendungen zu aktuellen Themen aus dem Berner Oberland

Mit den vielen Dienstleistungen erfüllt Radio Berner Oberland einen klaren und im Berner Oberland nicht mehr wegzudenkenden „Service Public Régional“ Auftrag.

## **Information**

Einmal mehr bewährte sich Radio Berner Oberland im vergangenen Jahr als schnelles Informations-Medium für unsere Region.

Regionale Informationen in den Primetimes im Halbstundentakt zur vollen und zur halben Stunde prägten das Informationskonzept von Radio Berner Oberland. Begleitet wurden diese Informationen mit einem vertieften „BeO-Thema“ Beitrag und aktuellen Sportnachrichten.

Weiterhin grossen Anklang fand das „BeO-Wahl - und Abstimmungsstudio“, das zu allen Wahlen und Abstimmungen stündlich aktuelle Resultate aus den einzelnen Ämtern des Berner Oberlandes anbot und mit Interviews und Hintergrundberichten die interessierte Hörerschaft optimal informierte.

Im Dezember wurde die Ersatzwahl für den zurückgetretenen Bundesrat Samuel Schmid durchgeführt. Radio BeO produzierte für seine Hörerschaft einmal mehr am Wahltag selber einen ausführlichen „BeO-Wahlservice“.

Im Bereich nationale und internationale Information wurde im vergangenen Jahr die Zusammenarbeit mit Radio BE1 fortgesetzt.

Radio BE1 ist das führende Privatrado in Bern und beweist mit seiner Führungsposition im Hörerbereich seine Professionalität. Radio BE1 lieferte Radio Berner Oberland im vergangenen Jahr täglich nationale und internationale Bulletins und Nachrichtenblöcke.

## Dienstleistungen

Weiterhin ein grosser Erfolg waren im vergangenen Jahr wiederum die Dienstleistungen von Radio Berner Oberland.

Mit einer täglichen Wetterbestimmung und einer ausführlichen, regionalen Wetterprognose der Firma Meteo-test wurde Radio Berner Oberland auch im vergangenen Jahr einem echten Bedürfnis der oberländischen Bevölkerung auf einen regionsbezogenen Wetterbericht gerecht.

Mit aktuellen Schnee - und Pistenberichten im Winter, mit Badetemperaturen im Sommer, mit dem Veranstaltungskalender während des ganzen Jahres, mit einem Kinoprogramm und mit Gratulationssendungen bot Radio Berner Oberland auch im vergangenen Jahr, neben vielen anderen Leistungen, einen wichtigen Service für die Hörerschaft an.

Neben vielen anderen ist die Sendung „Infotourist“ immer noch eine der wichtigsten Dienstleistungen im Tourismusbereich. Radio Berner Oberland hat trotz grossem Aufwand auch im vergangenen Jahr an dieser Sendung festgehalten und auf diese Weise den oberländischen Tourismus unterstützt. Die seit Sendebeginn im 1987 grossartige Arbeit insbesondere von Mike Parkin für diese Sendung ist aussergewöhnlich und verdient den Dank aller.

Ein wichtiger Bestandteil des Programmes von Radio Berner Oberland bildet das Abendprogramm, das sich auch im vergangenen Jahr als Spartenprogramm bewährte. Das Abendprogramm wurde neben den Festangestellten auch durch freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gestaltet.

Auch im vergangenen Jahr wurden verschiedene bewährte Dienstleistungsgefässe im Programm von Radio Berner Oberland angeboten; ein paar Beispiele dieser Sendegefässe sollen den Nutzen und den Sinn für die Hörerschaft aufzeigen:

- Verkehrsmeldungen Aktualisierte Meldungen über Verkehrsbehinderungen und den Zustand der Strassen im Sendegebiet
- Infotourist Touristenmagazin (1h) in Englisch mit verschiedenen Dienstleistungsgefässen
- Schneebericht Auskunft über Schnee- und Pistenbedingungen im Sendegebiet
- Loipenbericht Auskunft über den Zustand der Loipen im Sendegebiet
- Schlittelbericht Auskunft über den Zustand der Schlittelwege im Sendegebiet
- Kulturbeitrag Werbung für Veranstalter von kulturellen Anlässen
- Kinoprogramm Auskunft über das aktuelle Filmangebot im Berner Oberland mit Hintergrundinformationen zu den Filmneuheiten
- Veranstaltungen Veranstaltungskalender der gemeldeten Veranstaltungen im Berner Oberland
- Expressmärkt Kleininserate für Hörerinnen und Hörer
- Badetemperaturen Tägliche Badetemperaturen der Bäder und der beiden Seen
- Gastrotipp Das aktuelle Tagesmenu eines Restaurant im Sendegebiet

Dies ein paar Beispiele der verschiedenen Dienstleistungsgefässe, die Radio Berner Oberland im vergangenen Jahr angeboten hat.

## Programmrastrer

Nach wie vor bestimmt das Tagesprogramm von morgens 06.00 bis abends 19.00 den wichtigsten Teil des Gesamtprogramms von Radio Berner Oberland.

Dieses Tagesprogramm betrifft die Wochentage von Montag bis Freitag; am Samstag wie auch am Sonntag wird dieser Gesamttraster durch verschiedene Sondergefässe ergänzt.

Mit der Unterteilung in einen Morgenteil (06.00 - 09.00), einen Mittagsteil (10.00 - 14.00) und in einen Vorabendteil (16.00 - 19.00) hat der Tagesablauf auf Radio Berner Oberland eine klare Struktur.

In allen Teilen hat die Information den grössten Stellenwert; daneben werden Dienstleistungen und ein breit abgestützter Musikmix angeboten.

Zwischen diesen drei Hauptblöcken sendet Radio BeO das seit Jahren beliebte Musig Nature und ab 19.00 das Abendprogramm bis 22.00.

Nach wie vor sehr beliebt ist der „BeO-Träff“ von 14.00 – 15.00; diese Sendung bietet den Hörerinnen und Hörern Gelegenheit, aus 3 Musiktiteln einen auszuwählen und Radiogrüsse durchzugeben.

Von 22.00 bis 23.00 wurde die Sendung Infotourist ausgestrahlt.

Von 23.00 - 06.00 sendet Radio Berner Oberland ein Nachtprogramm, das ausschliesslich vom Musik-Computer gesteuert wird. Dieses Programm wird nach folgenden Kriterien zusammengestellt:

- 23.00 - 01.00          Soft Music / Pop Rock Soul
- 01.00 - 04.30        Klassische Musik
- 04.30 - 06.00        Volkstümliche Musik aus der Schweiz

## Wortsendungen/Spezialsendungen

Radio Berner Oberland hatte im vergangenen Jahr folgende Wortsendungen/Spezialsendungen im Programm:

- BeO-Mäntig	Montag	21.00 - 22.00	
	1. Mo des Monates	BeO-Jazz	
	2. Mo des Monates	BeO-Mäntig	
	3. Mo des Monates	BeO-Mäntig	
	4. Mo des Monates	BeO-Music-Special	
	5. Mo des Monates	BeO-Music-Special	
- Kirche aktuell	Dienstag	20.00 – 20.15	Kirchensendung
Kirchenfenster	Dienstag	20.15 – 21.00	Kirchensendung
Kirchenspot	Dienstag	21.00 – 21.15	Kirchensendung
Kirchenserenade	Dienstag	21.15 – 22.00	Kirchensendung
- Strubelimutz	Sonntag	08.30 - 09.00	Kindersendung
- BeO-Rockcafé	Samstag	16.00 - 18.00	Jugendprogramm mit oberländischen Rockgruppen, Charts und Ausgehtipps
- BeO-House-Pacific	Samstag	22.00 - 24.00	House-Pacific, aktuelle Tracks direkt aus der Szene
- Predigt	Sonntag	09.00 - 10.00	Predigten aus Oberländer Kirchen
- BeO-Sonntagsmagazin mit Sport	Sonntag	12.00 - 18.00	Resultate und Hintergrund aus dem Sport
- BeO-Sunntig	Sonntag	19.00 – 22.00	Diskussion / Hintergrundssendung & am 1. Sonntag im Monat die Frauensendung „Rundum Wiiblich“ Neu im 2009 mit einer regelmässigen Tiersendung

## BeO-Sunntig

Der „BeO-Sunntig“ ist ein Sendegefäss, das seit der Gründung von Radio Berner Oberland fest im Programm-raster von Radio Berner Oberland verankert ist. Die Sendung am Sonntag Abend bleibt weiterhin ein erfolg-reiches Sendegefäss. Das Konzept ist zwar sehr arbeitsaufwendig und braucht viel Koordinations - und Vor-berbeitungsenergie; dieser Aufwand wurde aber durch die vielen positiven Rückmeldungen belohnt. Nachfol-gend eine Auswahl von BeO-Sunntig-Themen:

06.01.2008	Rundum weiblich: Federica de Cesco, Schriftstellerin
13.01.2008	Alt-Bundesrat Adolf Ogi zu Gast bei Radio BeO
20.01.2008	Alt-Bundesrat Adolf Ogi zu Gast bei Radio BeO
27.01.2008	BeO-Gesundheitssendung: Eröffnungssendung mit prominenten Gästen
03.02.2008	Rundum weiblich: Sexarbeiterinnen sind noch immer sozial geächtet. Zu Gast im Studio: Christine Häsler, Grossrätin GfL, Martha Wigger, Sozialarbeiterin bei der Berner Beratungs-stelle Xenia
10.02.2008	Vorschau auf die Eidg. und Kantonale Abstimmung vom 24. Februar 2008: „Initiative gegen Kampffjetlärm in Tourismusgebieten“
17.02.2008	VITARENA – Gesundheitssendung zum Thema „Raucherentwöhnung“ – mit Dr. T. Toth
24.02.2008	BeO-Sunntig: Wahl- und Abstimmungsstudio: Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiative „Gegen Kampffjetlärm in Tourismusgebieten“ / Un-ternehmenssteuerreformgesetz II Kantonale Vorlagen: Einführung einer Schuldenbremse / Änderung des Steuergesetzes / Ersatzwahl Regierungsrat Regionale Vorlagen: Regionale Volksabstimmung in den Amtsbezirken Interlaken und Oberhasli über die Einführung der Regionalkonferenz Oberland-Ost / Gemeinde Unterseen: Kredit Altstadtgestaltung
02.03.2008	Rundum weiblich: Federica de Cesco, Schriftstellerin (W)
09.03.2008	BeO-Tiersendung mit folgenden tierischen Themen: Warum laufen Katzen weg? Die Äsche ist in Gefahr / Bärengraben in Bern / Gebänderte Prachtlibelle – Tier des Jahres 2008
16.03.2008	Vitarena – Gesundheitssendung zum Thema: „Varizen“ (Krampfadern)
23.03.2008	Ostern: Kirchensendung
30.03.2008	BeO-Tiersendung mit folgenden tierischen Themen: Warum laufen Katzen weg? Die Äsche ist in Gefahr / Bärengraben in Bern / Gebänderte Prachtlibelle – Tier des Jahres 2008 Wiederholung vom 09.03.08
06.04. 2008	Rundum weiblich mit einem Portrait von Marthe Gosteli – Gründerin des Archivs zur Ge-schichte der schweizerischen Frauenbewegung
13.04. 2008	55 Tage vor der EURO 08 – Was läuft im Oberland ?
20.04. 2008	BeO-Tiersendung zu folgenden Themen: Hunde kastrieren / Gelbbauchunken im Berner Oberland / Katzenauffangstation Interlaken / Zecken / Steinböcke in Lauterbrunnen
27.04. 2008	Vitarena Gesundheitssendung: „Übergewicht“- Nicht nur ein ästhetisches Problem
04.05. 2008	Rundum weiblich: EVELYNE BINSACK – ein Portrait
11.05. 2008	Pfingsten: Kirchensendung
18.05. 2008	Vitarena Gesundheitssendung zum Thema „Leistenbruch“, Dr. Carlo Schlatter informiert über Diagnose und Operation
25.05. 2008	Rückblick auf das Berner Oberländer Sunntigszmorge mit „Basler Versicherungen“
01.06. 2008	BeO-Abstimmungsstudio zu den folgenden Vorlagen: Volksinitiative «Für demokratische Einbürgerungen» Volksinitiative «Volkssouveränität statt Behördenpropaganda» Verfassungsartikel «Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung» Gemeindeabstimmungen in Steffisburg, Brienz, Bönigen, Lauterbrunnen, Oberdiessbach und Bern
08.06.2008	Rundum weiblich - Eine Schweizerin in Kenia, eine Kenianerin in der Schweiz
15.06.2008	Rückblick auf das SEF / Swiss Economic Forum 2008 in Thun
22.06.2008	Vitarena Gesundheitssendung mit der Klinik Hohmad zum Thema „Gallensteine“ mit Dr. René Stouthandel
29.06.2008	EURO 08-Spezial: Rückblicke, Analysen, Kommentare, viel gute EURO 08-Musik, ab 20.45 Uhr Liveschaltungen in die UBS-Arena Thun zum FINAL-Spiel

06.07.2008	Kultur auf dem Niesen – „TINU HEINIGER „ Konzert vom 5. Juni 2008
13.07.2008	„Sterbebegleitung und Sterbehilfe“ Gäste im Studio: Christine Egerszegi, Ständerätin / Andrea Lanz Müller, Anwältin und Ombudsfrau für Alters- und Heimfragen im Kanton Bern / Dr. Roland Kunz, Chefarzt Geriatrie Bezirksspital Affoltern a. Albis und Co Präsident von palliative.ch / Prof. Helmut Kaiser, Sozial- und Wirtschaftsethiker und Pfarrer in Spiez / Beat Vogel, Caritas / Melanie Kuhn, Exit
20.07.2008	SEF Swiss Economic Forum 2008 in Thun – ein Rückblick / Wiederholung vom 15.06.2008
27.07.2008	Berner Oberländer Sunntigszmorge mit hochkarätigen Gästen / Wiederholung vom 25.05.2008
03.08.2008	Rundum wiiblich / Suchra, die Skilehrerin aus dem Kaukasus
10.08.2008	Vitarena Gesundheitssendung zum Thema Potenzstörungen
17.08.2008	BeO-Tiersendung zu folgenden Themen: Hundehalter nur mit Prüfung / Shetlandponys in der Schweiz / Herdenschutzhunde
24.08.2008	Vitarena – Gesundheitssendung: Angst vor der Narkose
31.08.2008	BeO-Tiersendung zu folgenden Themen: Hundehalter nur mit Prüfung / Shetlandponys in der Schweiz / Herdenschutzhunde / Wiederholung vom 17.08.2008
07.09.2008	Rundum wiiblich - „Verein Tagesaupair“
14.09.2008	Vitarena – Gesundheitssendung: Verhütung+ Hormon Ersatztherapie
21.09.2008	Betttag: Kirchensendung
28.09.2008	Adlatus – Vereinigung ehemaliger Führungskräfte und Spezialisten, mit Paul Breitschmid, Leiter Region Bern und Fritz Zimmermann, Marketingspezialist Adlatus
05.10.2008	Rundum wiiblich zum Thema „Online Dating“
12.10.2008	Gemeindewahlen Spiez – Parteien äussern sich im Vorfeld der Wahlen
19.10.2008	Wahl Gemeindepräsidium Steffisburg
26.10.2008	Vitarena Gesundheitssendung zum Thema „Plastische und Ästhetische Chirurgie“ Gäste im Studio: Dr. Simone Eggli, Ärztin Klinik Hohmad und Betroffene
02.11.2008	Rückblick auf die Gemeindewahlen in Spiez
09.11.2008	Rundum wiiblich – „Schöner Sterben oder eine andere Art zu trauern“
16.11.2008	Vorschau auf die eidg. und kant. Abstimmungen, sowie auf regionale Wahlen vom 30. November 2008 mit Statements von Politikern und Vertretern von Verbänden und Organisationen Kantonale Vorlagen: Wahlkreisreform 2010 Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiativen für: „Eine vernünftige Hanf-Politik“, „Verbandsbeschwerderecht“, „Ein flexibles AHV-Alter“, „Die Unverjährbarkeit pornografischer Straftaten an Kindern“
23.11.2008	Vitarena-Gesundheitssendung zum Thema „Orthopädie: Hallux und Hüftprothese“, Gäste im Studio: Dr. med. Christoph Andres und zwei Betroffene
30.11.2008	BeO-Wahl- und Abstimmungsstudio: Kantonale Vorlagen: „Wahlkreisreform 2010“ / „Änderung des Gesetzes über die politischen Rechte“ Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiativen für: „Eine vernünftige Hanf-Politik“ / „Verbandsbeschwerderecht“ / „Ein flexibles AHV-Alter“ / „Die Unverjährbarkeit pornografischer Straftaten an Kindern“ / Änderung des Betäubungsmittelgesetzes“ Diverse Abstimmungen und Wahlen in Gemeinden des Sendegebietes von Radio Berner Oberland
07.12.2008	Rundum wiiblich – Rückblick auf 15 Jahre Rundum wiiblich
14.12.2008	Gemeindepräsidiumswahl Steffisburg: Ursulina Huder (SP) oder Jürg Marti (SVP)? Die neue Präsidentin oder der neue Präsident exklusiv bei Radio BeO, mit Statements der Steffisburger Ortsparteien
21.12.2008	Vitarena Gesundheitssendung zum Thema „Potenzstörungen“
28.12.2008	Alpiner Ski-Weltcup im Berner Oberland; grosse Vorschau auf die Rennen vom 10./11.1.2009 in Adelboden und vom 16. - 18.1.2009 in Wengen

## Aussenauftritte / Aktionen / Spezialsendungen

Auch im vergangenen Jahr hat Radio Berner Oberland eine grosse Anzahl von Aussenauftritten, Wettbewerbspiele und Aktionen für die Hörerschaft durchgeführt.

Ganzes Jahr	FC Thun - Live dabei an allen Spielen in der Super- und Challenge-League / Fussball-Cup-Spielen
Januar 08	Eröffnung Schweizerisches Jugendskilager Lenk: Liveschaltungen
05.01. - 06.01.2008	Herren-Ski-Weltcup Adelboden; Live dabei
11.01. - 13.01.2008	Herren-Ski-Weltcup Wengen: Live dabei
28.01. - 01.02.2008	BeO-Info-Sonderserie: Der FC Thun vor dem Rückrundenstart
31.01. - 03.02.2008	Thuner Fasnacht: Radio BeO-Spezial
04.02.08.02.2008	BeO-Info-Sonderserie: „Initiative gegen Kampffjetlärm in Tourismusgebieten“
24.02.2008	Ab 14.00 BeO-Wahl- und Abstimmungsstudio - immer zur vollen Stunde mit Resultaten, Stellungnahmen und Analysen Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiative „Gegen Kampffjetlärm in Tourismusgebieten“ / Unternehmenssteuerreformgesetz II Kantonale Vorlagen: Einführung einer Schuldenbremse / Änderung des Steuergesetzes / Ersatzwahl Regierungsrat Regionale Vorlagen: Regionale Volksabstimmung in den Amtsbezirken Interlaken und Oberhasli über die Einführung der Regionalkonferenz Oberland-Ost / Gemeinde Unterseen: Kredit Altstadtgestaltung
28.02. - 02.03.2008	AgriMesse Thun-Expo: Live dabei
16.03.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Löwen Oberdiessbach
24.03.2008	BeO-Ostermontags-Party mit: POLO HOFER & TIMMERMAHN
06.04.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Spillgerten Schwenden
19.04.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: MICHAEL VON DER HEIDE
26.04.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: Philippe FANKHAUSER
27.04.2008	Oberländer Sonntagsmorge 2008
03.05.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: GÖLÄ
04.05.2008	Radio BeO-Stubete: Panoramarest. Stockhorn Erlenbach
05.05. - 06.06.2008	BeO-Info-Sonderserie „EURO 08“
11.05.2008	Radio BeO-Stubete: Bergrest. Rellerli Schönried
12.05.2008	BeO-Pfingstmontags-Party mit GÖLÄ
22.05. - 23.05.2008	Swiss Economic Forum Thun: Live dabei
01.06.2008	Ab 14.00 BeO-Abstimmungsstudio - immer zur vollen Stunde mit Resultaten, Stellungnahmen und Analysen Vorlagen: Volksinitiative «Für demokratische Einbürgerungen» Volksinitiative «Volkssouveränität statt Behördenpropaganda» Verfassungsartikel «Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung» Gemeindeabstimmungen in Steffisburg, Brienz, Bönigen, Lauterbrunnen, Oberdiessbach und Bern
06.06.2008	21 Jahre Radio Berner Oberland – Jubiläumsverlosungen im Gesamtwert von über Fr. 1000.--
07.06.2008	Fussball-EM: Schweiz - Tschechien
11.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: Schweiz - Türkei
15.06.2008	Radio BeO-Stubete: Hotel Rest. Ermitage Kandersteg
15.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: Schweiz - Portugal
19.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/4-Final
20.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/4-Final
21.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/4-Final
22.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/4-Final
22.06.2008	Radio BeO-Stubete: Landgasthof Bären Rüti b. Riggisberg
25.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/2-Final
26.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: 1/2-Final
29.06.2008	Berichterstattung Fussball-EM 08: Final
05.07. - 13.07.2008	Tennis Open Gstaad – live dabei
06.07.2008	Mittelländisches Schwingfest Worb – live dabei

06.07.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Campagna Belp
07.07. - 10.08.2008	Radio BeO-Sommerprogramm
11.07. – 13.07.2008	Oberländisches Schwingfest Hasliberg: Live dabei
13.07.2008	Radio BeO-Stubete: Berghaus Hornberg Saanenmöser
21.07. - 27.07.2008	Beachvolleyball Gstaad; BeO-Sport-Spezial
27.07.2008	Brünig-Schwinget: Live dabei
01.08.2008	BeO-Spezialsendung zum 1. August: Wie feiern Oberländerinnen und Oberländer den August? Zum Geburtstag der Schweiz” – Schweizer Musik und Cabaret/Sketches
03.08.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Campagna Belp
09.08.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: NATACHA
10.08.2008	Bernisch Kantonales Schwingfest Ins – live dabei
10.08.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Campagna Belp
16.08.2008	12. Eiger-Bike Challenge Grindelwald: Live dabei
16.08.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: Fusion Square Garden
17.08.2008	Radio BeO-Stubete: Berghaus Leiterli Lenk
23.08.2008	Inferno-Triathlon Thun-Schilthorn: Live dabei
24.08.2008	Thuner Stadtlauf: Live dabei
29.08. – 07.09.2008	Oberländische Herbstausstellung (OHA) Thun-Expo: Live dabei
07.09.2008	Radio BeO-Stubete: Verkehrssicherheitszentrum Stockental / Rest. Turbolino
07.09.2008	Kilchberg Schwinget – live dabei
06.09.2008	Jungfraumarathon: Live dabei
06.09.2008	Zu Gast im BeO-Studio an der OHA Oberländische Herbstausstellung Thun: Der Rapper „BLIGG“
13.09.2008	Herbstevent der WAG Wohn- und Arbeitsgemeinschaft Gwatt – live dabei
28.09.2008	Fussball: Radio BeO berichtet mit Liveeinschaltungen vom Interregionalen 2.Liga-Spiel FC Dürrenast – FC Breitenrain
28.09.2008	Eidg. Abstimmungen
28.09.-30.09.2008	Thuner Ausschiesset mit Fulehung; Radio BeO-Spezial
04.10.2008	Redbull Jungfraustaffette – live dabei
04.10.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: SCREAM
12.10.2008	Brienzerseeelauf: Live dabei
12.10.2008	Frauenfussball; Rotschwarz Thun empfängt das Damenteam vom FC Bern. Radio BeO ist mit Liveschaltungen dabei
13.10. – 17.10.2008	BeO-Info-Sonderserie „Gemeindewahlen Spiez“
18.10.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: GÖLÄ,
26.10.2008	Radio BeO-Stubete: Panoramarest. Stockhorn Erlenbach
27.10.2008	BeO-Fyrabe - Gast im Studio: PATRICK LINDNER
06.11. – 09.11.2008	Neuland Berner Oberland Thun Expo: Live dabei
09.11.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Militärgarten Thun
22.11.2008	Zu Gast im BeO-Rockcafé: Der Rapper BLIGG
24.11. – 28.11.2008	BeO-Info Sonderserie: Bundesratswahlen – wird Nationalrat Adrian Amstutz nominiert?
30.11.2008	Ab 14.00 BeO-Wahl- und Abstimmungsstudio - immer zur vollen Stunde mit Resultaten, Stellungnahmen und Analysen Kantonale Vorlagen: „Wahlkreisreform 2010“ / „Änderung des Gesetzes über die politischen Rechte“ / Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiativen für: „Eine vernünftige Hanf-Politik“ / „Verbandsbeschwerderecht“ / „Ein flexibles AHV-Alter“ / „Die Unverjährbarkeit pornografischer Straftaten an Kindern“ / Änderung des Betäubungsmittelgesetzes“ Diverse Abstimmungen und Wahlen in Gemeinden des Sendegebietes von Radio Berner Oberland
06.12.2008	Radio BeO-Stubete: Rest. Campagna Belp
10.12.2008	Ab 08.00 berichtet Radio BeO über die Bundesratswahl mit Liveschaltungen aus dem Bundeshaus
13.12.2008	Rückblick auf 30 Jahre SPAN – Gäste im Studio: Matthias Kohli, Schlagzeuger, „Schöre“ Müller, Gitarrist
19.012.2008	BeO-Country-Weihnachten. Zu Gast im Studio: SUZANNE KLEE

## **Wettbewerbe / Aktionen / Spezi­alsendungen**

Alle Aktionen, Wettbewerbe und Spezi­alsendungen konnten nur dank den verschiedenen Sponsoren und der aktiven Mithilfe von vielen Menschen hinter den Kulissen durchgeführt werden; es sei allen an dieser Stelle wieder einmal herzlich gedankt.

Auch im vergangenen Jahr haben die Spezi­alsendungen, Wettbewerbe und Aktionen von Radio Berner Oberland zugenommen. Obschon dadurch grosse Mehrkosten für den Betrieb und ein deutlicher Mehraufwand für die Redaktion entstanden, rechtfertigt der Erfolg solcher Einsätze ihre Existenz.

Auch hier ein kurzer, unvollständiger Rückblick:

- Countryspecials zu den oberländischen Countryfestivals
- Rockspecials zu den Oberländischen Rockfestivals
- Volkstümliche Spezi­alsendungen
- Sportspecials zu den Sportereignissen im Berner Oberland (Tennis, Skifahren, Schwingen, etc)
- Sportspecials mit den führenden Sportclubs im Berner Oberland
- Viele Spezi­alsendungen mit Gästen aus der Region, dem In - und Ausland
- Alpiner Ski-Weltcup in Adelboden
- Alpiner Ski-Weltcup in Wengen
- Valentinstagaktion
- Kirchenübertragungen an Weihnachten, Neujahr, Ostern, Auffahrt, Pfingsten, Bettag und 1. Advent
- Spezi­alsendungen über Weihnachten, Neujahr, Ostern, Auffahrt und Pfingsten
- 1. August Sendungen
- Aelppler-Wunschkonzert
- Samichlous zu Gast bei BeO
- Jahresrückblick im BeO-Info
- BeO-Silvesterparty

## **Dank**

Auch in diesem Jahresbericht möchte ich einmal mehr allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, das Programm von Radio Berner Oberland zu gestalten und zu ermöglichen, ein grosses Dankeschön aussprechen.

Nur dank dem grossen Einsatz und einer ausgezeichneten Motivation aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde eine solche Programmleistung überhaupt realisierbar.

Ich danke deshalb auch an dieser Stelle gerne wieder einmal unserem Verwaltungsrat unter der präsidialen Leitung von Dr. Paul Günter, unserem Geschäftsleiter Thomas Morgenthaler-Jörin und allen meinen Kolleginnen und Kollegen, die auch im vergangenen Jahre engagiert und tatkräftig mitgeholfen haben, unser Radio zu betreiben.

Mein Dank geht auch an alle Werbekundinnen und Werbekunden von Radio Berner Oberland; durch ihren Entscheid, Radio Berner Oberland als Werbeplattform zu benutzen, zeigen sie uns, wie wichtig und effizient Radiowerbung auf Radio Berner Oberland ist.

Ebenfalls danken möchte ich allen Mitgliedern des Fördervereins Radio Berner Oberland. Dank Ihrer Unterstützung konnten auch im vergangenen Jahr ein gutes und erfolgreiches Radioprogramm produziert werden.

Ein grosses Dankeschön geht zum Schluss auch an alle Hörerinnen und Hörer von Radio Berner Oberland; mit ihrer Treue zu unserem Programm beweisen sie die Notwendigkeit eines eigenständigen Privatradios in unserer Region.

Martin Muerner  
Sendeleiter Radio Berner Oberland

## Radio Berner Oberland AG

### Verwaltungsrat:

Dr. Paul Günter, Därligen (Präsident)  
Jürg Kirchhofer, Interlaken  
Ueli Krummenacher, Zwieselberg  
Daniel Schuler, Uttigen

**Geschäftsleitung:** Thomas Morgenthaler-Jörin, Unterseen  
(Buchhaltung: Manuel Honegger, Leiter Finanzen)

**Sendeleitung:** Martin Muerner-Jossi, Oberhofen

**Ombudsstelle:** Dr. Guglielmo Bruni, Drosselstrasse 26, 4059 Basel  
E-Mail: [bruni@ombudsstelle-rtv.ch](mailto:bruni@ombudsstelle-rtv.ch)  
<http://www.ombudsstelle-rtv.ch>

## Förderverein Radio BeO

### Vorstand:

Dr. Paul Günter, Därligen (Präsident)  
Simon Hauswirth, Frutigen (Vizepräsident)  
Manuel Honegger, Oberhofen (Kassier, Administration)  
Bernhard Kallen, Münsingen (Redaktor BeO-Zytig)  
Thomas Morgenthaler-Jörin, Unterseen  
Martin Muerner-Jossi, Oberhofen  
Léonie Müller, Saanen (Sekretärin)  
Silvia Rüegegger, Thierachern

**Rechnungsrevision:** Margrit Stähli, Faulensee und Hans-Ulrich Vifian, Ringgenberg

[www.RadioBeO.ch](http://www.RadioBeO.ch)

[geschaeftsleitung@radiobeo.ch](mailto:geschaeftsleitung@radiobeo.ch)

[www.BeO.FM](http://www.BeO.FM)



**Radio Berner Oberland AG** *Durchwahl direkt:*

**Geschäftsleitung**

Aareckstrasse 6

Postfach 601

CH-3800 Interlaken

*Zentrale:*

Tel. 033 888 88 71

Fax 033 888 88 75

Tel. 033 888 88 10

Fax 033 888 88 15